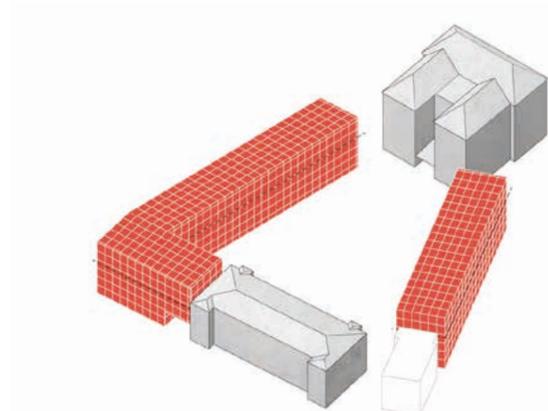


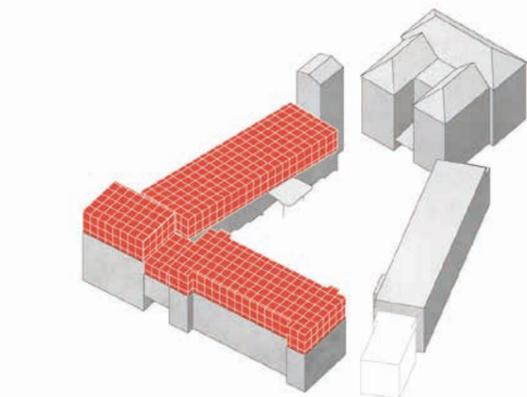
» WIE HOCH IST DER ANTEIL DER WIEDERVERWENDETEN BAUTEILE IM ENTWURF?



BGF Gesamt 12785 m²

MAXIMALE AUSLASTUNG

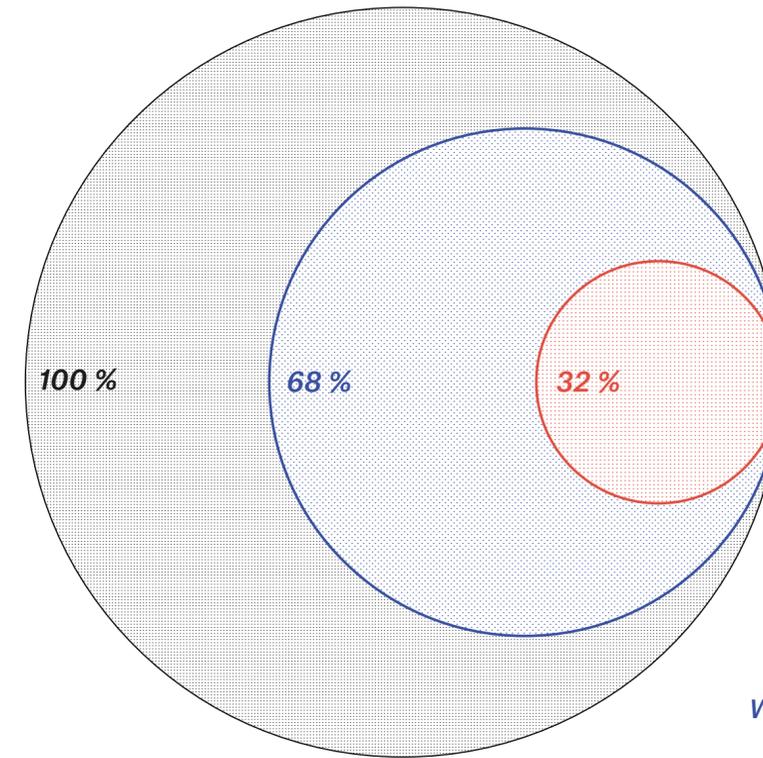
>> **Landeshauptstadt Hannover**
Die Stadt beabsichtigt, die Fläche in eine drei- bis fünfgeschossige Blockrandbebauung mit Wohnen, einer Kita und Gewerbefläche zu entwickeln. Das Denkmal und die Einsatzhalle gelten als erhaltens- bzw schützenswert und bleiben bestehen, hingegen weisen die übrigen vier Gebäude keinen nennenswerten Erhaltungsgrund auf und sollen abgerissen werden.



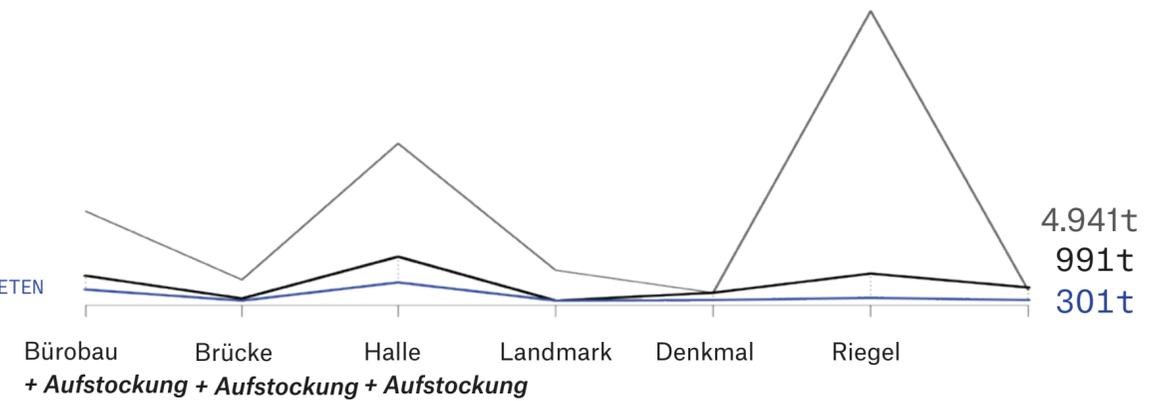
BGF Gesamt 13155 m²

MAXIMALE AUFSTOCKUNG

>> **Erhalt des Bestandes**
Aufgrund von Ressourcenknappheit sollte ein Abriss hinterfragt werden. Das Konglomerat weist architektonische Qualitäten auf und lässt sich über gezielte Maßnahmen umnutzen. Die *Statik* erlaubt eine Aufstockung von dem Bürogebäude und der Einsatzhalle, und ein zusätzliches Tragwerk ermöglicht die Erweiterung der Halle.



LHH
ABRISS-NEUBAU
BAUEN IM
BESTAND
BAUEN MIT
WIEDERVERWENDETEN
BAUTEILEN



CO₂ EINSPARUNG DURCH DEN EINSATZ VON WIEDERVERWENDETEN BAUTEILEN

» Im Vergleich zum Bauen mit neuen Bauteilen können 2|3 der CO₂ Emissionen eingespart werden.

Dadurch müssten ≈690t CO₂ nicht neu aufgebracht werden.¹

UMNUTZUNG STATT ABRISS

CO₂-EINSPARUNG DURCH ERHALT UND WEITERBAU MIT WIEDERVERWENDETEN BAUTEILEN



¹ Auflistung der Bauteile und Berechnung der CO₂ Emissionen ANHANG BERECHNUNG CO₂-BILANZ